

Von der Förderschule bis zum Abitur - ein Ding der (Un-) Möglichkeit?

Beitrag von „Plattenspieler“ vom 22. Januar 2020 23:21

[Zitat von samu](#)

letztes Mal war es eine ehemalige Schülerin einer Sprachheilschule, wenn ich recht erinnere...

Bei uns melden sich immer wieder ehemalige Schüler (die meist die Grundschulzeit bei uns waren) nach ihrem Realschulabschluss oder Abitur und schreiben/erzählen, dass sie es ohne den Start bei uns vielleicht nicht so weit geschafft hätten.

Aber das ist natürlich auch nicht repräsentativ. Von denen, die im Nachhinein unzufrieden mit ihrer Beschulung bei uns sind, werden wir eher nichts mehr hören.